



2007/46 Antifa

<https://shop.jungle.world/artikel/2007/46/action>

Action

<none>

Donnerstag, 15. November

Heidelberg. »Versteckspiel – Lifestyle, Symbole und Codes neofaschistischer Gruppen«. Veranstaltung zum veränderten öffentlichen Auftreten von Rechtsextremisten. In der »Buchhandlung Himmelheber«, Theaterstr. 16, um 20 Uhr.

Freitag, 16. November

Berlin. »Nazis, Bundeswehr und Heldenfeiern: vom Volkstrauertag zum Ehrenmal«. Veranstaltung zur Traditionspolitik der Bundeswehr. Im »Max & Moritz«, Oranienstr. 62, um 19 Uhr.

Berlin. »Die geschlossene Gesellschaft und ihre Feinde«. Ernst Lohoff spricht über die Kulturalisierung sozialer Konflikte. Im »Café Bohne«, Nordbahnstr. 14, um 19.30 Uhr.

Montag, 19. November

München. »Revolución también tiene colores. Ahí están. – Die Revolution hat viele Farben«. Deutsche Anarcho-Syndikalisten erinnern sich an den Spanischen Bürgerkrieg. Ein parteiischer Abend mit Günther Gerstenberg. Im »Eine-Welt-Haus«, Schwanthalerstr. 80, um 19 Uhr.

Dienstag, 20. November

Leipzig. »Die normalisierte Nation? Das Verhältnis der deutschen Außenpolitik zur Vergangenheitsbewältigung«. Mit Marcus Havel. Im »GWZ«, Hörsaal, Beethovenstr. 15, um 19.30 Uhr.

Köln. »Fetisch und Freiheit. Über die Rezeption der Marxschen Fetischkritik, die Emanzipation von Staat und Kapital und die Kritik des Antisemitismus«. Buchvorstellung mit Stephan Grigat. In der »Probephöhne«, Universitätsstraße 16a, um 19.30 Uhr.

Mittwoch, 21. November

Berlin. »Prekarität – Solidarität – Widerstand! Il precariato si ribella!« Eine Veranstaltungsreihe des Euromayday-Bündnisses Berlin zur Politik der direkten Aneignung. In der »K9«, Kinzigstr. 9, um 20 Uhr.

Tipp der Woche

Mittwoch, 21. November, Berlin. »Mahnwache für Silvio Meier«. Vor 15 Jahren wurde der Hausbesetzer und Antifa Silvio Meier auf dem U-Bahnhof Samariterstraße in Berlin-Friedrichshain bei einer Auseinandersetzung mit Neonazis getötet. Seitdem wird an seinem Todestag mit Kerzen, Blumen und einer kurzen Demonstration an ihn erinnert. Treffpunkt: U-Bhf. Samariterstraße (U5), um 18 Uhr.